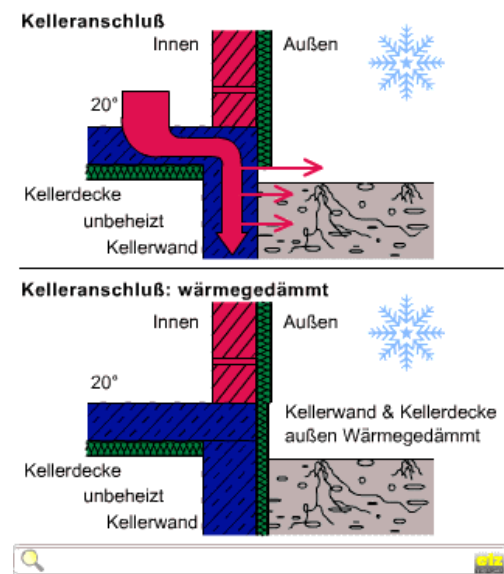


Auswirkungen von Wärmebrücken

Eine Wärmebrücke hat drei entscheidende Nachteile:

- 1. Sie bewirkt an einzelnen Stellen niedrigere Oberflächentemperaturen. Dadurch ergibt sich die Gefahr von Tauwasser- und Schimmelpilzbildung.
- 2. Kalte Stellen wirken unbehaglich und die sich bildenden Pilze sind gesundheitsschädlich.
- 3. Die Baukonstruktion hat erhöhte Wärmeverluste, die einen erhöhten Heizenergiebedarf und größere CO_2 -Emissionen bewirken.



Sprechertext

An Deckenplatten aus Beton kommt es zu einem erhöhten Wärmefluß nach außen. Nur durch eine durchgehende Außendämmung läßt sich die Wärmebrücke vermeiden.